

Sizilien

Der Südosten

Wanderstudienreise in Italien

- *Umrundung des Ätna mit der Ätna-Schmalspurbahn und Wanderung entlang von Kratern*
- *Canyon des Anapo-Flusses mit tausenden Felsengräbern der Totenstadt Pantalica*
- *Entlang der Küste im Naturreservat Vendicari*
- *Griechenstadt Siracusa mit Altstadt, Dom und Archäologischem Park*
- *Die schönste sizilianische Barockstadt Noto*

Die größte Insel des Mittelmeeres verblüfft durch zahlreiche Kontraste. Grandiose, fast unberührte Naturlandschaften und weltweit berühmte Kulturschätze zeichnen den Charakter und Charme



In der romantischen Altstadt der Griechenstadt Siracusa

Siziliens aus. Von der Antike bis hin zur Neuzeit faszinierte sie die Menschen unterschiedlichster Kulturkreise. Nirgendwo in Europa kam es zu einer solch ausgeprägten Vermischung der Kulturen aus den verschiedensten Epochen. Auf Schritt und Tritt begegnet Ihnen die Kultur von Jahrtausenden. Die gewaltigen Tempelbauten der Griechen, die verspielten Paläste der Araber und die reich ausgestalteten Kathedralen der Normannen. Wie von Götterhand geschaffen liegen sie eingebettet in traumhafter Landschaft. Sie werden sofort spüren, warum sich so viele verschiedene Völker hier wohl gefühlt haben.

Der Vulkanriese Ätna beherrscht die Ostküste, dank seiner fruchtbaren Lava-Asche gilt das Gebiet als der „Garten“ Siziliens. Trockener und rauer zeigt sich die Landschaft in südlicher Richtung. Hier prägen tief eingeschnittene Schluchten das Bild. Flach abfallende Küsten lassen Raum für lange Strände.



Grandioser Ätna-Blick vom antiken Theater in Taormina

Unterkunft und Verpflegung

Unsere beiden Unterkünfte im klassischen Sizilien werden liebevoll und familiär geführt. Die Zimmer sind mit eigener Dusche/WC ausgestattet.

1. Unterkunft in Stazzo: Der ehemalige Fischerort Stazzo liegt in der Nähe von Catania an der lava-schwarzen Zyklopenküste. Unser kleines Hotel mit prächtiger Fassade und Stuckdecken in den Innenräumen liegt am Rande des Dorfkerns etwa 700 m vom Meer entfernt. Die Zimmer für die ersten 7 Nächte unserer Reise sind äußerst geschmackvoll eingerichtet. Beim Frühstück auf der Dachterrasse haben wir einen fantastischen Panoramablick auf den Ätna und das Meer. Als Halbpensions-Abendessen erwarten uns 3-Gänge-Menüs in ausgewählten Restaurants.

2. Unterkunft bei Siracusa: In der zweiten Reisewoche wohnen wir 7 km westlich von Siracusa im Agriturismo Don Mauro, einem ehemaligen Bauernhof mit ausgedehnten Orangenplantagen. Die meisten der großzügigen und sehr unterschiedlichen Zimmer münden auf eine große Gemeinschaftsterrasse mit vielen gemütlichen



Sitzgelegenheiten, die von den Hausgästen gerne zum Relaxen und Zusammensitzen genutzt werden. Frühstück und Abendessen werden uns mit vielen Produkten aus dem eigenen Bio-Anbau im Restaurant des Agriturismo serviert.

Reiseablauf (Änderungen vorbehalten)

Auf Wanderungen und Besichtigungstouren erkunden wir die reiche Natur und Kultur von Siziliens Südosten. Die Fahrten finden mit einem von der Reiseleiterin gefahrenen Minibus statt.

1. Tag: Anreise nach Catania

Flug nach Catania, kurzer Transfer zum Hotel in Stazzo.

2. Tag: Die Zyklopenküste

Besichtigung des Doms und der Basilika San Sebastiano in der nahe gelegenen Barockstadt Acireale. Wir wandern über einen alten Fußweg (genannt Chiazette) mit schöner Aussicht über die Zyklopenküste nach Santa Maria la Scala, dem alten Hafentort von Acireale (leichte Wanderung, 100 Höhenmeter HM, 1 Std.). Eine Bootsfahrt vom urigen Fischerort Aci Trezza führt uns zu den der Küste vorgelagerten Zyklopeninseln und Grotten.

3. Tag: Entlang des Alcantara

Nach einem kleinen Rundgang im mittelalterlich geprägten Städtchen Castiglione mit einzigartigen Rundumblicken vom Burgberg wandern wir entlang des mächtigen Alcantara-Flusses zum 6 km entfernten Städtchen Francavilla, auf dessen Burgberg wir noch Kastellreste finden (leicht, 250 HM, 3 Std.). Salvatore, ein Mönch der ganz besonderen Art, verwöhnt uns mit einem Abendessen im Franziskaner-Kloster von Francavilla.

4. Tag: Castelmola, Monte Veneretta und Taormina

Eine Rundwanderung führt uns vom mittelalterlichen Bergdorf Castelmola auf alten Eselspfaden auf den Monte Veneretta (mittelschwer, 450 HM, 2,5 Std.). Anschließend laufen wir über einen Treppenweg zum beliebten Urlaubsort Taormina. Der grandiose Blick von den Rängen des griechisch-römischen Theaters in Taormina auf den Ätna ist eine der zauberhaftesten Sizilienansichten überhaupt.

5. Tag: Mit der Schmalspurbahn um den Ätna

Eine erste Annäherung an den Ätna erleben wir auf unserer Umrundung des Berges mit der urtümlichen Ätna-Schmalspurbahn (110 km). Sie führt uns durch die unterschiedlichsten Klima- und Vegetationszonen, welche rund um den Riesen anzutreffen sind. Ausgangspunkt ist die schwarze Lavastadt Catania mit berühmtem Fischmarkt. Unsere Haltepunkte entlang der Strecke sind die traditionsreichen Dörfer wie Randazzo mit reizvoller Architektur, hier erleben wir typisch sizilianisches Lebensgefühl.



Blick von der Frühstücksterrasse unserer Unterkunft in Stazzo

6. Tag: Tanz auf dem Vulkan

In Zafferana Etnea, einem größeren Bergdorf der Region, wird uns die Kraft des Ätna beeindruckend vorgeführt. Der verheerende Lavastrom von 1991 hält heute noch einige Häuser in seiner schwarzen Flut gefangen. Entlang dem Nordhang des Ätna gelangen wir in die abwechslungsreiche Landschaft rund um die 1865 entstandenen 7 Eruptionskrater der Monti Sartorius (leicht, 100 HM, 2 Std.).

Die seit langer Zeit schwersten Ausbrüche veränderten 2003 die Landschaft rund um den 2000 Meter hohen Monte Nero in erheblichem Maße. Die pechschwarzen Lavaströme scheinen immer noch zu fließen, wir wandern über den dampfenden und rauchenden Kraterrand (mittelschwer, 300 HM, 2,5 Std.).

7. Tag: Zur freien Verfügung

Von Stazzo aus viele Möglichkeiten: Entspannen am Meer; Spaziergang entlang der Zyklopenküste, eigene Ausflüge mit guter öffentlicher Verkehrsanbindung.

8. Tag: Unterkunftswechsel nach Siracusa

Wir ziehen um in die Nähe der geschichtsträchtigen Griechenstadt Siracusa, besichtigen die romantische Altstadt auf der Insel Ortigia mit dem berühmten Dom, der um einen griechischen Tempel gebaut wurde. Mit einer Bootsfahrt auf dem „Papyrusfluss“ lassen wir den Tag ausklingen.

9. Tag: Siracusa: Archäologischer Park & Katakomben

Wir besichtigen im Archäologischen Park der einstigen Metropole Siracusa viele Monumente, machen es uns gemütlich auf den Rängen des größten griechischen Theaters und lauschen der verräterischen Akustik des „Ohrs des Dionisos“. Anschließend steigen wir auf einer Führung ab in die Unterwelt, die Katakomben der frühchristlichen Gemeinde von Siracusa haben größere Ausmaße als jene von Rom. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung.

10. Tag: Anapo-Schlucht und Totenstadt Pantalica

Der wildromantische Anapo-Fluss durchzieht einen mehrere hundert Meter tiefen Canyon, eine reizvolle Wanderung führt uns vom Hochplateau der Schlucht aus vorbei an Kirchen und tausenden von Grabhöhlen der Totenstadt Pantalica hinab in die Schlucht zum erfrischenden Fluss (mittelschwer, 300 HM, 5,5 Std.).

11. Tag: Barockstädte Ragusa-Ibla und Noto

Durch den Südosten Siziliens zieht sich eine Kette der schönsten Barockstädte. Monumental und doch verspielt spiegeln sie das adelige Leben des 17. und 18. Jahrhunderts auf der Insel. Die von uns besuchte Stadt Noto ist einem barocken Bühnenbild gleich (UNESCO Weltkulturerbe). Auf einer kleinen Wanderung erkunden wir das im 17. Jh. durch ein Erdbeben zerstörte Noto Antica (leicht, 100 HM, 2 Std.).

12. Tag: Naturreservat Vendicari

Entlang der Meeresküste durchwandern wir das Naturreservat Vendicari, ein wenig berührtes, ökologisch sehr wertvolles Feuchtgebiet. Auf engstem Raum wechseln sich Dünenlandschaften mit Waldgebieten und Lagunenseen ab. Sie sind Rückzugsgebiet vieler Vogelarten. Mit etwas Glück können wir einige der seltenen Arten in dieser sehr abwechslungsreichen Landschaft beobachten (mittelschwer, 20 HM, 5,5 Std.).

13. Tag: Im „sizilianischen Grand Canyon“

Wir wandern durch üppige Vegetation zu naturgeformten Badebecken im Zentrum des 250 m tiefen Canyons Cava Grande del Cassabile, dem „sizilianischen Grand Canyon“ (leicht, 250 HM, 4 Std.). Bademöglichkeit und Entspannung am schönen Fluss.

14. Tag: Zur freien Verfügung

Entspannung am Meer, in der Umgebung des Hotels kann gut gewandert werden, per Bus gibt es Anbindung an viele Orte der Umgebung.

15. Tag: Rückflug nach Deutschland

Transfer zum Flughafen Catania, individueller Rückflug.

Reiseleitung

Anika Metzner

Die Biologin mit großem Interesse an Archäologie führt als Deutsche ein Leben zwischen ihrer Wahlheim Griechenland, Deutschland und Sizilien, wo sie im Rahmen eines Stipendiums studiert hat. Mit Begeisterung und Elan wandert sie über die faszinierende Insel Sizilien mit viel Sinn für die alte, griechisch geprägte Kultur der Insel. Sie führt auch die neue Wanderreise Pilion in Griechenland.

15 Tage Siziliens Südosten

Wanderstudienreise in Italien

Termine und Reisepreis (pro Pers. im DZ):

- ◆ Sa, 10.04. – Sa, 24.04.2010 1.490 €
- ◆ Sa, 25.09. – Sa, 09.10.2010 1.490 €

Koppelung mit der Reise Nordwest-Sizilien möglich!

Einzelzimmer / Doppelzimmer:

- ◆ Einzelzimmer-Zuschlag: 200 €
- ◆ Halbes Doppelzimmer: halber EZ-Zuschlag, wenn kein/e passende/r Zimmerpartner/in (bei Buchung bis 4 Wochen vor Reisebeginn)

Gruppengröße:

- ◆ Mindestens 6, höchstens 8 Personen

Im Reisepreis enthalten:

- ◆ Insgesamt 14 Hotel-Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, davon 7 in Stazzo bei Catania und 7 im Agriturismo Don Mauro bei Siracusa
- ◆ Halbpension
- ◆ Transfers Flughafen - Unterkunft und zurück
- ◆ Ausflugsprogramm mit einem Charterbus
- ◆ Fahrt mit Schmalspurbahn am Ätna
- ◆ Bootsfahrt in Siracusa
- ◆ Eintritt Franziskanerkloster Francavilla
- ◆ Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Catania
- ◆ Reisepreis-Sicherungsschein

Nicht im Reisepreis enthalten:

Anreise nach Catania, Mittagessen, Eintrittsgelder ca. 20 € (Teilnehmer ab 65 Jahren ca. 10 €)

Abflughafen:

Nicht im Reisepreis enthalten.

Start und Ende der Reise am Flughafen Catania. Buchung der Flug- oder Bahnreise in Eigenregie oder Vermittlung durch Lupe Reisen.

Anforderungen an die Kondition:

1 leichte und 6 mittelschwere Wandertouren. Im Reiseablauf sind die Wanderzeiten und Höhenmeter angegeben.

Vorschlag für freiwillige atmosfair-Spende:

Bei Flug-Anreise nach Catania: 19 € pro Person tragen zur Klima-Entlastung bei!

Infos: Lupe-Katalog S. 31 oder www.atmosfair.de.

Reiseveranstalter:

Partnerveranstalter mit ähnlicher Reisephilosophie

